

GEMEINDEBRIEF OKTOBER-NOVEMBER 23



Weitblick



KIRCHENGEMEINDEN
BERLEBECK & HEILIGENKIRCHEN

Aus dem Inhalt:
Das Gemeindezentrum wird 50
Preis für die KiBiWo
Mitmach-Konzert für Kinder



Inhalt

- 2 Überblick
Inhalt | Impressum
- 3 Augenblick mal
Andacht
- 4 Heiligenkirchen
Kirchenvorstand
Geburtstag GMZ | KV-Wahlen
Erntedank | Konzert
Ferienspiele | Kita-Förderverein
- 8 Berlebeck
Frauenhilfe
Kibiwo 2023
Brasilien | Gemeindeversammlung
Preisverleihung
- 12 Auf einen Blick
Gottesdienste
- 14 Jugend im Blick
- 15 Kinder im Blick
- 16 Berlebeck-Heiligenkirchen
Ökumenische Initiative
Zentraler Kigodi mit Konzert
- 18 Geburtstage
- 19 Freud und Leid
- 20 Termine
- 22 Kontakt
- 24 Tina Willms

Zum Titelbild

Sie ist eine meiner Lieblingsstraßen in Detmold:
die Krumme Straße.

Hier stehen die ältesten Fachwerkhäuser der Stadt. Einige wurden von Schnitzern wundervoll verziert. Zum Bild gehören auch Inschriften.

Viele davon stammen aus der Bibel. Das Bekenntnis „Ich habe den Herrn allezeit vor Augen“ findet sich so zum Beispiel in Psalm 16, Vers 8.

Die Fortsetzung in der Bibel lautet: „Steht er mir zur Rechten, so werde ich festbleiben.“

Zu Erntedank passt wohl am besten eine weitere Inschrift auf der Hauswand:
„Der Segen des Herrn macht reich ohne Mühe“.

Viel Freude bei eigenen Entdeckungen und ein gesegnetes Erntedankfest

wünscht Ihnen

Ihre Pastorin Wiltrud Holzmüller

Impressum

Herausgeber: Ev.- ref. Kirchengemeinde Berlebeck und
Ev.- ref. Kirchengemeinde Heiligenkirchen

Redaktion: Arbeitskreis gemeinsamer Gemeindebrief

Verantwortlich: Die Kirchenvorstände

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die
Verfasser verantwortlich.

Anschrift der Redaktion: Arbeitskreis gemeinsamer
Gemeindebrief, Kirchweg 16, 32760 Detmold
ev.ref.heiligenkirchen@t-online.de

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos
wird keine Gewähr übernommen. Mit der Einsendung wird
die Genehmigung zur Veröffentlichung erteilt.

Druck: K2-Druck, Lage

Layout: Christel Linkerhägner

www.berlebeck-evangelisch.de
www.kirche-heiligenkirchen.de
www.lippische-landeskirche.de
www.facebook.com/LippischeLandeskirche
twitter.com/evinlippe?lang=de

Redaktionsschluss: für die Ausgabe
Dezember 2023 - Januar 2024
6. November 2023

Bankverbindung

Kirchengemeinde Berlebeck:

KD-Bank: IBAN DE68 3506 0190 2001 6280 22

Kirchengemeinde Heiligenkirchen:

KD-Bank: IBAN DE37 3506 0190 2003 2280 13



... der ist wie ein Baum

...gepflanzt an den Wasserbächen

Eicheln, Bucheckern, Kastanien, rote Beeren und bunte Blätter. Erntesorgen und Erntedank. Der Herbst ist nicht mehr zu übersehen. Es mag bestimmt kein Zufall sein, dass gerade in diesen Tagen der Fülle viele Gemeinden ihre Jubiläumskonfirmationen begehen. So wie unsere beiden Gemeinden auch. Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht...Sich erinnern und daraus Kraft gewinnen für die Zukunft. Das ist der tiefe Sinn dahinter.

Wer an das erste Zuhause in seiner Kindheit denkt und sich dabei geborgen fühlt, der ist mit Leib und Seele in seiner Heimat verwurzelt, sagt man. Den ersten Sohn, der geboren wurde, nannte man früher Stammhalter. Und wer einen in der Krone hat, der ist leicht angetrunken und schwankt so leicht wie die Äste und Blätter im Wind.

Der Mensch ist wie ein Baum.

Vielleicht ist das gar nicht so weit hergeholt, denn auch die Bibel zieht diesen Vergleich ganz oft heran. Wie hier: Im ersten Psalm. Wie gut haben es die Bäume, die an einem Wasserbach stehen, heißt es da; sie brauchen sich nicht zu sorgen, wenn dürre Zeiten kommen, denn das Wasser fließt trotzdem weiter, weil es aus einer tiefen Quelle strömt, die nicht so schnell versiegt.

Unsere lippischen Wälder führen uns gerade vor Augen, wie dürre Zeiten sich auswirken können. Der Psalmbeter weiß, dass es Standorte gibt, die den hohen Erwartungen nicht gerecht werden.

Andere Bäche. Ohne Quelle. In Israel gibt es sie. In der Regenzeit entstehen sie und versiegen in der heißen Sommerzeit. Weil ohne Quelle kein Wasser nachströmen kann. Das ist schlecht für die Pflanzen und Tiere, die sich in guter Zeit hier vertrauensvoll angesiedelt haben.

Jeder Mensch, der sich zu Gott hält, weil er weiß, dass Gott ihn hält, der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit und was er macht, das gerät wohl...

Bei dir ist die Quelle des Lebens...Allein schon ihn in jeder Situation ansprechen zu können, ist eine Kraftquelle für sich; und das Wasser der Taufe tut ein Übriges: Es verbindet uns für immer mit der Quelle des Lebensflusses, mit Gott selbst.

Wer zu ihm gehört, der hat gerade auch in schweren Zeiten eine Quelle der Zuversicht und der Zusage, die nie versiegt.. Sein ICH BIN DA trägt uns durch. Ernährt uns mit allem, was wir brauchen. Selbst in glaubensmäßigen Wüstenzeiten der gefühlten Verlorenheit. Denn genau diese Zeiten sind oftmals wichtig für eine aufrichtige Verbindung zu Gott. Eine Verbindung, die hält...

...und was er macht, das gerät wohl....
Psalm 1, Vers 3

Pastorin Martina Wehrmann



Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

Alle Gemeindemitglieder und alle Interessierte, unabhängig von ihrer Religionszugehörigkeit, sind herzlich willkommen. Der Kirchenvorstand möchte sich mit Ihnen über die bestehenden Bestattungsmöglichkeiten auf unserem Friedhof austauschen. Darüber hinaus wollen wir Überlegungen zu einem neuen Bestattungsangebot

vorstellen. Uns interessiert Ihre Meinung zu diesem neuen Angebot und auch Ihre Einschätzung, in welcher Bandbreite die Gebühren Akzeptanz finden könnten. Anregungen nehmen wir gerne auf. Wir hoffen auf Ihr Kommen!

Christiane Winter



Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

24. Oktober 2023
19.30 Uhr
im Gemeindezentrum,
Kirchweg 16
Schwerpunkt Friedhof

20 Jahre in der Gemeindeleitung

Im Gottesdienst am 9. Juli 2023 verabschiedeten Martina Pilzer und Wiltrud Holzmüller Alexander Grässle aus dem Kirchenvorstand. 20 Jahre lang hat er seine Zeit, seine Gaben und seine Kraft in den Dienst der Gemeinde gestellt und an vielen Entscheidungen mitgewirkt, die den Weg der Gemeinde geprägt haben. So war er im Personal- und im Friedhofs-Ausschuss aktiv. Als Ingenieur lag sein Arbeitsschwerpunkt jedoch klar im Baubereich. Dort brachte er sein Fachwissen und seine Kompetenzen ein. Von April 2016 bis September 2020 hatte er den Vorsitz im Bau-Ausschuss inne. Damit war er der direkte Ansprechpartner sowohl für die Firmen als auch für den Küster. Kleinere



Reparaturen hat er auch gerne selbst durchgeführt: Dachrinnen gereinigt, Fensterdichtungen ausgebessert, Tannen beschnitten und noch vieles mehr. Auch als die Kirche eine neue Beleuchtung erhielt, durfte die Gemeinde auf seinen technischen und gestalterischen Sachverstand zählen. Aus gesundheitlichen Gründen musste Alexander Grässle nun sein Amt als Kirchenältester aufgeben. Martina Pilzer und Wiltrud Holzmüller: „Wir bedauern das. Im Namen der ganzen Gemeinde danken wir Alexander Grässle sehr herzlich für seinen Dienst und wünschen ihm für die Zukunft Gottes Geleit und Segen.“



Am 21. Oktober werde ich 50!

Liebe Leute aus dem Schling, aus Heiligenkirchen, Friedrichshöhe und Hornoldendorf!

Bald ist es so weit. Am Samstag, dem 21. Oktober 2023, werde ich 50 Jahre alt. Diesen besonderen Geburtstag möchte ich gerne mit euch feiern. Es gibt Musik, Geburtstagstorte für alle, Schnittchen, Besinnliches und Spannendes aus meinem Leben und etwas zum Anstoßen. Auch ein Promi hat schon zugesagt. Jetzt fehlt nur noch

ihr! Kommt doch um 15 Uhr in den Kirchweg 16. Bis 18 Uhr stehen euch alle Türen offen.

Eine Bitte habe ich: Gebt mir in der Zeit vom 6. bis 17. Oktober Bescheid, ob ihr dabei seid. Dann kann ich mich besser vorbereiten. Telefon 0 52 31 47 2 47 oder Mail an ev.ref.heiligenkirchen@t-online.de

Ich freue mich auf einen tollen Nachmittag mit euch!

Euer Gemeindezentrum



PS: Hört mal her, ihr lieben Gäste! So ihr erscheint zu meinem Feste, dann sorgt euch nicht um die Geschenke! Denn wenn ich es so recht bedenke, besitze ich längst alle Sachen, um mein Heim komplett zu machen! Doch bekomme ich zum Wiegenfeste ein neues Dach – das ist das beste. Drum stelle ich ein Sparschwein auf. Tut gern was rein. Ich freu mich drauf.

Wahlen zum Kirchenvorstand

Vom Gottesdienst über die Erhaltung der Gebäude, von der Kindergruppe über den Chor bis hin zur Internetseite – wir suchen Menschen, die Freude daran haben, mitzumachen bei der Gestaltung unseres vielfältigen Gemeindelebens: Wir suchen Menschen für den Kirchenvorstand!

„Gemeinde bewegen“ – unter diesem Motto sind im kommenden Jahr, am Sonntag, 18. Februar 2024, die nächsten Wahlen zum Kirchenvorstand in den Gemeinden der Lippischen Landeskirche. Für das Leben unserer Gemeinde ist dieses Gremium unverzichtbar – die ehrenamtlichen Kirchenältesten leiten die Gemeinde gemeinsam mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer.

Der Kirchenvorstand hat eine Vielfalt an Aufgaben. Zum Beispiel legen die Kirchenältesten die Schwerpunkte der Gemeindegemeinschaft fest. Sie

entscheiden, wofür die Gemeinde ihr Geld ausgibt, und vertreten die Gemeinde in der Öffentlichkeit und im Rechtsverkehr.

Sie können in den Kirchenvorstand gewählt werden, wenn Sie Mitglied der Gemeinde und mindestens 18 Jahre alt sind.

Können Sie sich die Mitarbeit im Kirchenvorstand vorstellen? Oder möchten Sie jemanden vorschlagen? Wenden Sie sich gerne für weitere Informationen an Frau Martina Pilzer als Vorsitzende, Telefon 0 52 31 48 3 79, oder Pastorin Wiltrud Holzmüller, Telefon 0 52 31 46 0 41.



**gemeinde
bewegen**



Ein Gast zu Erntedank

„Im Herzen bin ich Ukrainerin“, sagt Vera Voronjuk. Als Russlanddeutsche lebt sie seit vielen Jahren in Lippe. Ihr Mann stammt aus der Ukraine. Mit ihm hat sie das Land oft besucht. Seit Kriegsausbruch engagiert sie sich für Menschen, die aus der Ukraine geflohen sind. Aber auch in der Ukraine selbst ist ihr Verein Akwilla e.V. tätig. Er setzt sich zum Beispiel für junge Mädchen ein, die in einem Kinderheim aufgewachsen sind und nun auf eigenen Füßen stehen sollen.



Im Gottesdienst am 1. Oktober 2023 um 10 Uhr berichtet sie von ihrem Engagement. Dazu bringt sie auch Bilder mit. Angesichts des andauernden Krieges möchte der Kirchenvorstand die Projekte des Vereins unterstützen und das Gebet für den Frieden lebendig halten.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle, die mögen, zum Mittagessen ins Gemeindezentrum eingeladen. Auch Vera Voronjuk bleibt und steht Rede und Antwort, wenn jemand weitere Fragen hat.

Wiltrud Holzmüller

Zwei Chöre - ein Konzert

Das 50jährige Jubiläum unseres Gemeindehauses bietet den Rahmen für ein Doppelkonzert am 5. November um 16.30 Uhr in unserer Kirche. Für Groove & Sound sorgt zum einen DetmoldSoundClub, vor drei Jahren unter anderem von etlichen Heiligenkirchenern gegründet und seit letztem Herbst im Culturcafé beheimatet. Das Repertoire umfasst Songs, die man - auf anderem Niveau - z.B. auch von POP UP, dem Chor der Musikhochschule Detmold, erwarten würde. Und das hat seinen Grund: Der Chorleiter war und ist lange Jahre dort aktiv. Das gleiche

gilt für den Chorleiter von STIMMWERK aus Bad Salzuflen. Gegründet haben sich die Sänger aus Nordlippe vor 10 Jahren. Ob die beiden Chöre so gut harmonieren wie ihre Leiter, zeigt sich erstmalig bei der Premiere am Vortag in Bad Salzuflen und insbesondere beim gemeinsamen Finale. Da das Gemeindehaus der Anlass für das Konzert ist, soll am Sonntag dort im Anschluss ein kleiner Umtrunk stattfinden. Bei freiem Eintritt wird um eine Spende für unsere Gemeinde gebeten.

Gerd Richter





Jetzt dem Kita-Förderverein beitreten!

Der Kita-Förderverein lädt am 25. Oktober ins Gemeindezentrum ein. Alle Interessierten können beitreten.

Der Förderverein fördert das Familienzentrum Ev. Kita Heiligenkirchen. Egal ob Eltern, Erzieherinnen, Vertreter des Trägers oder Ehemalige: uns liegt daran, dass die Kita in Heiligenkirchen ein Ort ist und bleibt, den Kinder gerne besuchen. Wir fördern das Kitaleben, einzelne Projekte, regelmäßige Veranstaltungen, haben aber auch ein Auge auf diejenigen, die aus verschiedenen Gründen Unterstützung benötigen.

Wir freuen uns, wenn Sie die Arbeit des Fördervereins unterstützen. Und natürlich können Sie am meisten tun, wenn Sie dem Verein beitreten und Mitglied des Fördervereins werden. Die Mitgliedschaft kostet € 40,00 im Jahr. Am Mittwoch, 25. Oktober, sind alle Interessierten um 19.00 Uhr ins Gemeindehaus eingeladen. Bis dahin sollten alle Formalitäten der Vereinsgründung erledigt sein, und Sie können Mitglied des Fördervereins werden.

Tom Flügge

Die Ferienspiele und die Suche nach dem Glück

Hallo Du!

Weißt du, was Glück ist und wo man es finden kann?

Bei einem spannenden und abwechslungsreichen Programm machen wir uns bei den Ferienspielen gemeinsam mit Flo und Mia auf die Suche nach „Glück“.

Alle Infos auf einen Blick: siehe rechts
Anmeldung: E-Mail an
jugend@kirche-heiligenkirchen.de

Jede Anmeldung erhält eine Bestätigungsmail mit einem Anmeldebogen, der bitte ausgefüllt bis zum 01.10.2023 im Gemeindebüro (Kirchweg 16, 32760 DT) abgegeben wird.

Isabell Biegert



Adventsfeiern für Senioren

Die Stadt Detmold, der Heimatverein Heiligenkirchen sowie die AWO planen gemeinsam mit der Kirchengemeinde, den Beginn der Adventszeit zu feiern. Teilnehmen können alle Bürgerinnen und Bürger von Heiligenkirchen, die mindestens 70 Jahre alt sind.

Kommen Sie gerne am Montag, 4. Dezember oder Dienstag, 5. Dezember 2023 um 15.00 Uhr in das Gemeindezentrum am Kirchweg 16. Eine

Anmeldung ist bis zum 25. November erforderlich. Handzettel liegen dafür ab Anfang November in den Geschäften aus. Oder schicken Sie eine Mail an:

advent@heiligenkirchen.de

Wie immer erwartet Sie bei Kaffee und Kuchen ein buntes vorweihnachtliches Programm mit unseren Vereinen und Einrichtungen.

Werner Zahn



Behandlung im Voraus planen

Zu diesem Thema referierte Katharina Klaas am 30. August in der Frauenhilfe/Kaffee und mehr. Katharina Klaas arbeitet als Gesprächsbegleiterin bei Advance Care Planning beim Ärztenetz Lippe. Behandlung im Voraus planen bedeutet, dass Gespräche stattfinden, in denen der Verfasser einer Patientenverfügung genau nach seinen Bedürfnissen gefragt wird. Wenn er selbst in einer medizinischen Krisensituation nicht mehr sagen kann, was er möchte, gibt diese Art der Patientenverfügung genauen Aufschluss über seine Behandlungswünsche.

Der wichtigste Bestandteil einer Patientenverfügung ist in jedem Fall, dass Sie jemanden bestimmt haben, der Ihr Vorsorgebevollmächtigter ist. Das kann ein naher Verwandter sein oder auch ein guter Bekannter, zu dem ich Vertrauen habe, der über meine Wünsche und Vorstellungen in einer medi-



zinischen Krisensituation Bescheid weiß und der auch weiß, wo zu Hause meine Patientenverfügung liegt. Dieser Vorsorgebevollmächtigte kann den Ärzten mündlich und schriftlich aufzeigen, welche Wünsche ich als nicht mehr ansprechbarer Mensch habe.



Habe ich keinen Vorsorgebevollmächtigten eingesetzt und habe ich keine Angehörigen mehr, wird für mich gesetzlich ein Betreuer bestimmt, der allerdings wohl kaum über meine Wünsche im Falle einer medizinischen Krisensituation Bescheid weiß. Katharina Klaas stellt uns eine Patientenverfügung von der Deutschen Interprofessionellen Vereinigung - Behandlung im Voraus Planen e.V. (DiV-BVP) - vor. Der Gesprächsbegleiter stellt detaillierte Fragen, wie z .B.: „Wie gerne leben Sie?“ oder: „Wenn Sie ans Sterben denken – was kommt Ihnen dann in den Sinn?“ Sehr spezielle Fragen, denken Sie? Je genauer Sie Ihre Wünsche ausdrücken in einer solchen Begleitbefragung, desto genauer kann Ihre Patientenverfügung verfasst werden. Es bleibt nicht bei so allgemeinen Äußerung wie „Ich möchte nicht wiederbelebt werden.“ oder „Ich möchte nicht künstlich ernährt werden.“ Neu ist auch, dass es eine ärztliche Anordnung für den Notfall gibt (Äno). Auf einen Blick kann der Notarzt erkennen, was er gezielt in einer lebensbedrohlichen Notfallsituation zu tun hat, wenn Sie nicht selber ansprechbar sind. Voraussetzung ist natürlich auch hier, dass Sie diese Seite der Patientenverfügung bei sich tragen und dass auch sofort Ihr Vorsorgebevollmächtigter von dem Arzt angerufen werden kann.

Wir danken Katharina Klaas sehr für ihren aufschlussreichen Vortrag über eine neue Art der Patientenverfügung und wünschen ihr, dass sie vielen Menschen so vorbeugend helfen kann.

Karin Niederkrome



KiBiWo 2023 im Piratenland

In der letzten Ferienwoche fand in Berlebeck die KiBiWo statt. So wie seit über 20 Jahren. Unsere Vorbereitung begann bereits ein halbes Jahr vorher. Mit einem sehr engagierten und motivierten Team, bestehend aus 19 Mitarbeitenden, haben wir viel geplant und vorbereitet.

Das Motto in diesem Jahr war Piraten. Gestartet haben wir den KiBiWo-Tag mit einer Spielstraße, bei der die Kinder sich die Aktivitäten aussuchen konnten. Zur Auswahl standen unter anderem kreative Angebote, ein Spieleanhänger, Klatschenball, eine Edelsteinsuche im Sandkasten, Dosenwerfen oder eine Piratenhüpfburg.

Danach ging es im Kirchraum, der kreativ in eine Piratenlandschaft verwandelt wurde, mit dem Plenum weiter. Hier haben wir den Schiffsjungen Thomas kennen gelernt, der ohne es zu wissen auf einem Piratenschiff gelandet ist und sich dort als Schiffsjunge durchschlagen musste. Zu den unterschiedlichsten Anlässen hatte er eine Geschichte aus der Bibel über Petrus parat. Sowohl am Wasser, auf dem Wasser und auch unter Wasser. Diese Geschichten wurden als Theaterstück, Schattenspiel oder Puppentheater vorgetragen. Im Plenum wurde außerdem gesungen, getanzt und gespielt. In der anschließenden Kleingruppenzeit wurde die Bibelgeschichte vertieft, gefrühstückt und gebastelt.

Gut gestärkt stand danach die Piratenausbildung an. Über die Tage verteilt konnten die Kinder an



verschiedenen Stationen ihr Geschick, Wissen und Teamfähigkeit unter Beweis stellen. Am vorletzten Tag mussten die Kinder bei einer Schatzsuche den Schlüssel für eine Schatztruhe suchen, was jede Gruppe erfolgreich gemeistert hat.

An dem Tag haben wir mit Eltern und Großeltern auch ein gemeinsames Grillen veranstaltet. Für diesen Anlass haben wir einen Menschenkicker ausgeliehen, bei dem Kinder und Eltern mit- und gegeneinander spielen konnten.

Abgerundet wurde die KiBiWo am Sonntag mit einem Familiengottesdienst, der ähnlich aufgebaut war wie eine Plenumsveranstaltung. Hier haben wir gemeinsam den Schatz geöffnet, der aus Goldtalern und Piratenurkunden für die Kinder bestand.



Wir sind Gott dankbar für den Segen, den wir erleben durften. Das Wetter war entgegen häufiger Vorhersage fast immer passend. Es kamen 35 begeisterte Kinder, und wir hatten ein großartiges Team mit weiteren Helfenden im Hintergrund.

Alex Bergen



Post aus Brasilien

Auch in diesem Jahr darf sich die Kirchengemeinde Berlebeck wieder über einen besonderen Brief aus Brasilien freuen. Das Patenkind der Gemeinde, Iasmin Pereira de Lima Felix aus Brasilien schrieb uns einen kurzen Brief auf Portugiesisch, der uns über die Kindernothilfe e.V. mit einer Übersetzung zugestellt wurde. Iasmin ist mittlerweile Schülerin

der dritten Klasse und hat, so schreibt sie, viel Spaß am Lernen. In einem Antwortbrief haben wir Iasmin von der vergangenen KiBiWo berichtet und uns für ihren Brief und ihr Foto bedankt. Wir wünschen ihr von Herzen alles Gute und dass sie sich die Freude am Lernen noch behalten kann.

Yanic Redeker

Ergebnis der Gemeindeversammlung

Mehr als deutlich haben sich die Anwesenden der Gemeindeversammlung am 13. August gegen eine Namensänderung ausgesprochen. Begrüßt wurde aber die Absicht, Sie im Gemeindeteil Fromhausen durch geeignete Angebote stärker

als bisher zur Teilnahme am Gemeindeleben einzuladen. Das Gespräch über Wünsche und Anregungen mit Ihnen wird gesucht. Wir machen uns Gedanken – am liebsten natürlich mit Ihnen selbst.

Martina Wehrmann

Einladung zur Jubiläumskonfirmation

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst aus Anlass der Goldenen und Diamantenen Konfirmation mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen im Hotel Kanne in Berlebeck am 22. Oktober 2023 um 10.00 Uhr in der ev.-ref.

Kirchengemeinde, im Kindergartenweg 9. Anmeldungen sind weiterhin möglich unter info@berlebeck-evangelisch.de. Wir freuen uns auf Sie.

**Augen, die farbenfroh sind,
wünsche ich dir.**

**Weiß, Pink, Lila, Rosé:
Aster in kraftvollen Tönen.**

**Grün, Golden, Rot und Gelb:
Bäume im herbstlichen Kleid.**

**Und deine Seele sammelt
Freudenvorrat für den Winter.**

TINA WILLMS



Preisverleihung der Plansecur-Stiftung am 29.10.2023

Ein bundesweiter Förderpreis geht nach Berlebeck. Für besonderes soziales Engagement geht der Förderpreis 2023 der Plansecur-Stiftung in diesem Jahr an das Team der Kinderbibelwoche unter der Leitung des Jugendmitarbeiters Alexander Bergen und einem Team von 19 Ehrenamtlichen.

Die KiBiWo begann offiziell 2002 unter der Leitung von Martina Rosemeier, Pastorin Iris Opitz-Hollburg, dem Kindergottesdienstteam und ehrenamtlichen Mitarbeitern. Martina Rosemeier war Ansprechpartnerin für alles: Von der Andacht vor jedem Morgen bis hin zu der Öffentlichkeitsarbeit. Beate Herzke schrieb die Theaterstücke, Andrea Wächter probt bis heute mit den Schauspielern die Theaterstücke ein. Das Technikteam sorgt für Ton und Musik. Paul-Gerhard Wächter gestaltet bis heute alle Bühnenaufbauten. Viele weitere Helfer sind mit ihren Aufgaben dabei.

In der Hoch-Zeit kamen bis zu 130 Kinder zur KiBiWo. Und aus den teilnehmenden Kindern wurden selber Betreuer, ein Aufstieg, der viele Jugendliche motivierte, sich weiter für die KiBiWo zu engagieren.

In den Corona-Jahren fiel die KiBiWo aus oder fand nur mit wenigen Kindern statt. In diesem Jahr kamen wieder viele Kinder. Aber immer wurde die Arbeit mit den Kindern unterstützt von der Stadt Detmold und von der Plansecur-Stiftung, der Dorfgemeinschaft und vielen, die im Hintergrund gewirkt und gespendet haben, so dass die KiBiWo immer kostenfrei war mit großzügigen Spielgeräten und -angeboten. Die

PLANSECUR Stiftung

KiBiWo wurde somit und ist ein ganz wichtiges Element für den Aufbau unserer Gemeinde.

Wir wollen am 29. Oktober um 10.00 Uhr in der Berlebecker Kirche einen Festgottesdienst mit anschließender Förderpreisverleihung feiern. Der Förderpreis ist mit 5.000 Euro und dem

Glasobjekt „Von Herzen zugeneigt“ dotiert. Danach findet sich Zeit für gute Gespräche bei leckeren, frisch gekochten „Löffelgerichten“, Getränken, frischen Waffeln oder Crêpes aus dem Retro-Trailer „Süsse Molly“ und Kaffee aus einer regionalen Rösterei.

Sie sind herzlich eingeladen, das besondere Ereignis mitzufeiern. Weitere Informationen können dem Flyer entnommen werden, der dem Gemeindebrief beigelegt ist.



Eine Anmeldung bei der Stiftung oder im Gemeindebüro bei Frau Frers erleichtert uns die Vorbereitung sehr. Wir freuen uns aber auch über spontan entschlossene.

Seien Sie herzlich willkommen!

Karin Niederkrome



Gottesdienste im Oktober

Berlebeck



Heiligenkirchen



Sonntag, 1. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
mit Taufe und Abendmahl
Pn. Wehrmann
Kollekte: Brot für die Welt

10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
mit Abendmahl und Mittagessen
Pn Holzmüller
Kollekte: Brot für die Welt und Akwilla e.V.

Sonntag, 8. Oktober

10.00 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst in **Heiligenkirchen** mit Taufe
Pn Holzmüller
Kollekte: Gossner Mission

Sonntag, 15. Oktober

10.00 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst in **Berlebeck**
Pn. Wehrmann
Kollekte: Der bunte Kreis – Sonnenblume

Sonntag, 22. Oktober

10.00 Uhr Festgottesdienst mit
Jubiläumskonfirmation und Sologesang unter
musikalischer Leitung von Frau Hyunsun Park
Pn. Wehrmann
Kollekte: Weltmission

10.00 Uhr Gottesdienst mit
Jubiläumskonfirmation,
Abendmahl und Chorgemeinschaft
Berlebeck/Heiligenkirchen
Pn Holzmüller und Vikar Braun
Kollekte: Weltmission

Sonntag, 29. Oktober - Ende der Sommerzeit

10.00 Uhr Festgottesdienst mit
Förderpreisverleihung
Präd. Dirk Rosemeier,
Alex Bergen und Kibiwo-Team
Kollekte: Lippische Bibelgesellschaft

10.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der
Katechumenen und Kirchkafee
Pn Holzmüller und Vikar Braun
Kollekte: Lippische Bibelgesellschaft



Gottesdienste im November

Berlebeck



Heiligenkirchen



Samstag, 4. November

10.00 – 12.00 Uhr Kindergottesdienst in **Berlebeck**

Sonntag, 5. November

10.00 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst in **Berlebeck**

Pn. Wehrmann

Kollekte: Kirchliche Arbeit in Ungarn

Sonntag, 12. November

10.00 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst in **Heiligenkirchen** mit Kirchkaffee

PiR Harth

Kollekte: Aktion Sühnezeichen

Sonntag, 19. November, Volkstrauertag

10.00 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst in **Heiligenkirchen**

mit Kranzniederlegung und Posaunenchor

Pn Holzmüller

Kollekte: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Mittwoch, 22. November, Buß- und Betttag

19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Christuskirche

Kaiser-Wilhelm-Platz 1, Detmold

Sonntag, 26. November, Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
mit Verlesen der Verstorbenen
und Abendmahl

Pn. Wehrmann

Kollekte: Deutsche Kriegsgräberfürsorge

14.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof in
Berlebeck

15.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof in
Fromhausen

10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
mit Verlesen der Verstorbenen,
Abendmahl und Chorgemeinschaft Berlebeck/
Heiligenkirchen

Pn. Holzmüller und Vikar Braun

Kollekte: Kirchliche Arbeit in Polen

15.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof
mit Posaunenchor



Die neue Katechumenen-Gruppe in Berlebeck

Mit dem Ziel „Konfirmation 2025“ durften wir im August die neue Gruppe der Katechumenen begrüßen. Wir, das ist das Team bestehend aus unserer Pastorin Martina Wehrmann und mir, dem Jugendmitarbeiter Alex Bergen.

Am 29. August haben wir uns das erste Mal in der Kirche getroffen. In den gemeinsamen 90 Minuten stand hauptsächlich das Kennenlernen auf dem Programm. Bei verschiedenen Spielen konnten sich alle Katechumenen vorstellen, kreativ werden und auch im Team aktiv sein. Unsere Teilnehmenden durften einen groben Überblick darüber bekommen, was wir in den nächsten zwei Jahren gemeinsam erleben werden und auch Erwartungen und Wünsche äußern. Seitdem treffen wir uns im 2-Wochen-Rhythmus am Dienstag und lernen den Glauben an Gott und die Kirche besser kennen. Dabei achten wir darauf, dass der Spaß, Kreativität und die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit und der Gruppe nicht zu kurz kommen. Wir freuen uns auf zwei spannende gemeinsame Jahre!



Die Berlebecker Gruppe besteht aus (v.l. unten) Johanna Becker, Nele Stein, Marlene Hansemann, (v.l. oben) Lennard Müther, Jonas Görder, Mats Niederkrome, Leonard Linnebrügge und Frederik Lück (fehlt auf dem Bild).

Alex Bergen

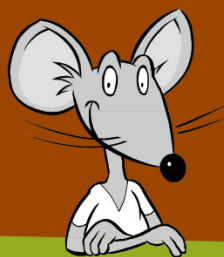
... und in Heiligenkirchen



Von links nach rechts:
Jule Wieting
Phoebe Dißmann
Eliseabeth Grote
Tyler Kerkhof

Als ich im November 2017 nach Heiligenkirchen kam, übernahm ich von Pastor Harth fünf Konfirmanden: vier Jungen und ein Mädchen. Die Gruppe schien mir sehr klein. Nun gibt es eine noch kleinere: Nach den Sommerferien haben drei Mädchen und ein Junge mit dem Konfi-Kurs begonnen. Die Vier machen ihre kleine Zahl aber problemlos wett durch ihr Interesse und ihre lebhaftige Beteiligung. An den ersten Nachmittagen hatten wir zum Beispiel schon spannende Gespräche über die ersten Worte des Vater-unser-Gebetes. Wer die Gruppe näher kennen lernen möchte, kann den Begrüßungsgottesdienst am Sonntag, 29. Oktober mitfeiern. Die Jugendlichen freuen sich bestimmt über jede Ermutigung aus der Gemeinde. Mit der ev.-ref. Kirchengemeinde Berlebeck sind wir im Gespräch, ab wann eine Zusammenarbeit der beiden Katechumenen-Gruppen sinnvoll ist.

Wiltrud Holzmüller

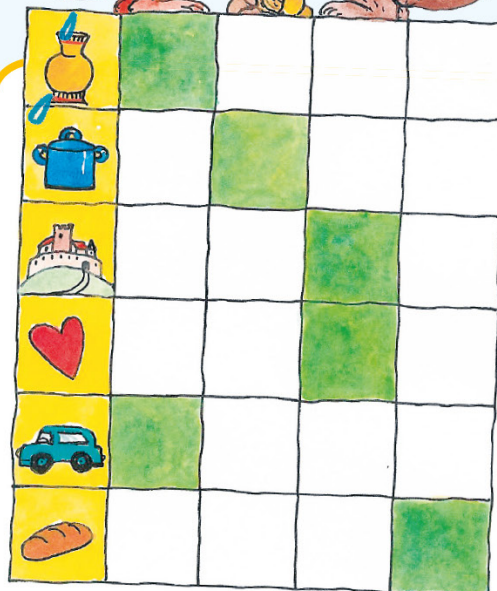
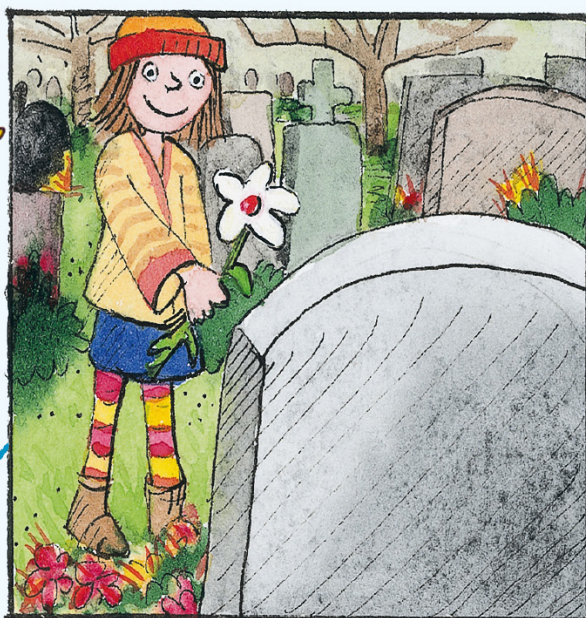


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Bald ist Totensonntag

Ein Tag, an dem du an die Menschen und Tiere denken kannst, die gestorben sind. Geh mal auf einen Friedhof. Sieh dir die Gräber an, wie die Grabsteine aussehen und wie sie für diesen Feiertag geschmückt werden.



Worüber reden die beiden Eichhörnchen? Schreibe die gesuchten Wörter in die Kästchen. Dann lese die grünen Felder von oben nach unten.

Regenwetter-Kunst

Mach aus einer Pfütze ein Gesicht. Dein Material sammelst du während eines Spaziergangs: Tannenzapfen oder Steine für Augen und Nase, Stöckchen oder Steine für den Mund und Grasbüschel für die Haare. Oder was fällt dir selbst noch ein?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Vorrat





Zur Würde des Menschen gehört sein Name

Unter diesem Leitwort bestattet die Detmolder Ökumenische Initiative seit über 10 Jahren Menschen, die niemanden haben, der sich um ihre Bestattung kümmert. Das Ordnungsamt forscht nach, wo diese Menschen zuletzt gelebt haben, ob es Angehörige gibt, die die Bestattung übernehmen können. Gelingt das nicht, werden die Urnen der Verstorbenen durch die Ökumenische Initiative beigesetzt. Allesamt ehrenamtlich Engagierte gestalten eine ökumenische Gedenkfeier: Als Paten und Patinnen gehen sie den Spuren der Verstorbenen nach und tragen zusammen, was sie aus dem Leben erfahren. Musiker fragen weitere Personen für die musikalische Gestaltung an, die katholische Seelsorgerin und Theologin und die



evangelische Pastorin bereiten Gebete und Ansprache vor, ein Bestatter hält Kontakt zu Ordnungsamt und Friedhofsverwaltung. Alles fließt zusammen in einen Gedenkgottesdienst, der diesen Menschen Wertschätzung über den Tod hinaus entgegenbringt. Zur Gedenkfeier wird öffentlich eingeladen, z.B. durch eine Anzeige in der LZ. Unterschiedliche Menschen kommen dann zusammen: Bekannte, Nachbarn, Freunde und Freundinnen, Menschen aus Detmold und Lippe, die die Idee dieser Initiative mittragen und ihre Wertschätzung mitbringen. Auf dem anonymen Gräberfeld steht ein eigenes Gedenkmal, an dem nun schon viele weiße Fähnchen mit den Namen und Lebensdaten



der Verstorbenen hängen; und immer wieder Grablichter oder Blumen zu finden sind – ein Ort der Trauer und des stillen Gedenkens.

Nach der Gedenkfeier lädt die Gemeinschaft vom Institut St. Bonifatius auf dem Kupferberg zum Kaffeetrinken ein. Die nächste Gedenkfeier mit anschließender Beisetzung findet statt am Donnerstag, 26. 10. 2023 um 14:00 Uhr auf dem Waldfriedhof Kupferberg, Detmold.

Die anfallenden Kosten werden durch Spenden finanziert. Spendenmöglichkeit über die katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz, IBAN DE DE84 4726 0121 0025 6102 04. Infos unter www.gedenk-mal.name

*Für die Initiative Gertrud Zimmer
Fotos: Stephan Otters*



Mit-Mach-Konzert für Kinder

Der Lippische Landesverband für Kindergottesdienst / Kirche mit Kindern lädt herzlich ein zum Zentralen Kindergottesdienst „Du machst mich groß!“ am Sonntag, 22. Oktober 2023 um 11.00 Uhr in der Ev.-ref. Kirche Pivitsheide, Albert-Schweitzer-Str. 80 in 32758 Detmold.



Der Verband schreibt:
Wir freuen uns auf viele Kinder. Es wird ein Gottesdienst für klein und groß.

Im Anschluss laden wir herzlich zu einem gemeinsamen Imbiss ein und gegen 13.30 Uhr zum Mit-Mach-Konzert von Liederpfarrer Bastian Basse, der auch schon den Zentralen Kindergottesdienst musikalisch mitgestalten wird.



Pfarrer + Liedermacher = Liederpfarrer. Bastian Basse ist beides mit ganzem Herzen. Ganz Kindergottesdienst-Pfarrer der Evangelischen Kirche von Westfalen und ganz Kinderliedermacher. Darum geht diese Gleichung auch wunderbar auf. Er macht beides mit Leib und Seele und begeistert klein und groß. Wer sich einstimmen lassen möchte, kann dies hier tun: <https://www.youtube.com/watch?v=rOLV6MPqAu0>

Die Kosten für Imbiss und Konzert übernimmt der Lippische Landesverband für Kindergottesdienst/ Kirche mit Kindern. Daher wird für die bessere Planung unter bildung@lippische-landeskirche.de um Anmeldung bis zum 18.10.2023 gebeten.

Nähere Infos bei:
Susanne Tono, Tel. 05202 – 29 749 37; kindergottesdienst-lippe@web.de

KiGo-Ausflug zum Zentralen Kindergottesdienst

Wir als KiGo-Team in Berlebeck möchten mit den Kindern zusammen zu dem Zentralen Kindergottesdienst in Pivitsheide fahren. Wenn Ihr Kind mitfahren möchte, würden wir uns über eine Anmeldung freuen.

Ein Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie auf der Homepage unter www.berlebeck-evangelisch.de. Wir freuen uns, wenn Ihr Kind dabei ist.

Euer KiGo-Team



Termine im Oktober und November

Für Kinder

Kindergottesdienst:

Samstag, , 10.00-12.00 Uhr im Gemeindehaus

4.11.23

Krippenspiel - Seid Ihr dabei?

1. Treffen am 14.11. um 18.00 Uhr im Gemeindehaus

Für Jugendliche

Katechumenenunterricht: Dienstag 16.15-17.45 Uhr

17.10., 31.10., 14.11. und 28.11.23

Konfiunterricht Samstag 8.30-12.00 Uhr

21.10. (Berlebeck) und 18.11. (Heiligenkirchen)

Jugendkreis (18-25 Jahre): donnerstags 19.00–21.00 Uhr

Jugendcafé (12-17 Jahre): freitags 19.00–21.45 Uhr

Infos: Alex Bergen 0157 71323348 oder alex.bergen@web.de



Für Frauen und Männer

Hauskreis:

donnerstags

Annegret Wächter 05231 4283

Männerfrühstück:

donnerstags. 9.00-10.30 Uhr Paul-Gerhard Wächter 05231 4283

26.10. und 30.11.



Für Senioren

Frauenhilfe - Kaffee und mehr

Mittwoch, 14.30–16.30 Uhr Karin Niederkrome 0521 98634710

25.10.: Sammeltassen – Nachmittag mit eigenen Sammeltassen und Tellern

15.11.: Pickertessen auf dem Hangstein mit Voranmeldung

29.11.: Hildegard von Bingen mit Karin Niederkrome

13.12.: Advents- und Weihnachtsfeier (Anmeldung bis zum 06.12.)



Kirchenmusik

Chorgemeinschaft

Heiligenkirchen/Berlebeck

Wilhelm Michael 05252 97970

Ansprechpartner: Karl-Bernhard Georges 05231 47223

Für Berlebeck: Renate Matz 05231 48206

Montag in Berlebeck / Dienstag in Heiligenkirchen

19.00 -20.30 Uhr in der Kirche



Landeskirchliche Gemeinschaft

Bibelstunde

freitags 20.00 Uhr, Schlehenweg

Ulrich Fischer 05231 48234



Termine im Oktober und November



Für Kinder

Kindergottesdienst

Samstag, 4.11.23, 10.00–12.00 Uhr in Berlebeck

Kindergruppe

Isabell Biegert 0151 70141355

freitags, 16.30–18.30 Uhr im Gemeindezentrum

Für Jugendliche

Katechumenenunterricht

dienstags 15.30–16.30 Uhr (nicht in den Ferien)

Konfirmandenunterricht

samstags 8.30–12.00 Uhr

21.10. (Berlebeck) und 18.11. (Heiligenkirchen)

Für Frauen und Männer (im Gemeindezentrum)

Frauentreff

Vera Bähning 05231 4463

Doris Brinkmann 05231 305058

jeden 2. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr

11.10. und 15.11.23

Männerrunde

Peter Scheer 05231 46141

Wolfgang Weibezahl 05231 67625

jeden 1. Mittwoch im Monat um 18.30 Uhr

04.10. und 8.11.23

Frühstück für Alleinstehende

Marion Merz 05231 48881

Gisela Kuhfuß 05231 48720

jeden 2. Dienstag im Monat um 09.00 Uhr

10.10. und 14.11.2023

Kirchenmusik

Chor „Alive“

Sebastian Schmidke 0157 82582232

donnerstags 19.00–20.30 Uhr im Gemeindezentrum

Chorgemeinschaft

Heiligenkirchen/Berlebeck

Wilhelm Michael 05252 97970

Ansprechpartner Karl-Bernhard Georges 05231 47223

Für Berlebeck: Renate Matz 05231 48206

Montag in Berlebeck / Dienstag in Heiligenkirchen

19.00–20.30 Uhr im Gemeindezentrum

Posaunenchor

Matthias Kuhfuß 05231 464008

montags 19.45 Uhr im Gemeindehaus an der Talstr., Detmold



Wir sind in Berlebeck für Sie da:



Kirche in Berlebeck

Kindergartenweg 9, 32760 Detmold
www.berlebeck-evangelisch.de



Pastorin Martina Wehrmann

Kindergartenweg 9, 32760 Detmold
05231 47258
0170 6592323
martina.wehrmann@berlebeck-evangelisch.de



Vorsitzende Kirchenvorstand

Karin Niederkrome
Greifswalder Str. 69
33605 Bielefeld
Tel. 0521 98634710
karin.niederkrome@gmx.de



Gemeindebüro

Ulrike Frers
Kindergartenweg 9, 32760 Detmold
Tel. 05231 48940
Fax 05231 469569
info@berlebeck-evangelisch.de
Mo. Di. Do. 10–12 Uhr, Fr. 10–13 Uhr

Organist | Chorleiter

Wilhelm Michael 01522 1613785
wm48@web.de

Jugendreferent

Alexander Bergen 0157 71323348
alex.bergen@web.de

Kita Berlebeck

Kindergartenweg 5
Simone Pansegrau
05231 47040
kita-berlebeck@fuerstin-pauline-stiftung.de

Diakonie ambulant e.V.

05231 22211

Unser Kirchenvorstand

Karen Bracht
0171 1110536

Eike Dönecke
0151 10900735

Martin Hausmann
05234 2221

Karin Niederkrome Vorsitzende
0521 98634710

Yanic Redeker
0152 37218313

Sabine Rosemeier
05231 4236

Maren Strunkmann
05231 9621353

Ute Stührenberg
05231 18179

Amelie Thielemann
0157 834973

Vera Vogt
05231 48315

Florian Voss
0160 95559559

Paul-Gerhard Wächter
0151 54062606

Martina Wehrmann stv.Vorsitzende
05231 47258



Wir sind in Heiligenkirchen für Sie da:



Kirche in Heiligenkirchen

Kirchweg 16, 32760 Detmold
www.kirche-heiligenkirchen.de



Pastorin Wiltrud Holzmüller

Kirchweg 16, 32760 Detmold
05231 46041
wiltrud.holzmuller@gmx.de



Vorsitzende Kirchenvorstand

Martina Pilzer
05231 48379
kv-heiligenkirchen@gmx.de



Gemeindebüro

Susanne Klenke
Kirchweg 16, 32760 Detmold
Tel: 05231 47247
Fax 05231 9489984
ev.ref.heiligenkirchen@t-online.de
Di. + Fr. 10–12 Uhr, Di. 14–16 Uhr

Rechnungsführung

Susanne Kersting 05231 9489986
refue@kirche-heiligenkirchen.de

Familienzentrum

Steinweg 5
Vera Sarembe-Ridder
05231 47548
kitaleitung.heiligenkirchen@eben-ezer.de

Küster

Peter Scheer 0176 99659310

Organistin

Hyunsun Park 0176 34642973

Friedhofsverwaltung

Reiner Lükermann
Hohler Weg 43
32760 Detmold - Heiligenkirchen
05231 961565 | 0171 1936725

Diakonie ambulant e.V.

05231 22211

Unser Kirchenvorstand

Bianca Burandt
05231 4974

Ingo Dankwerth
05231 5009055

Christian Fasselt
05231 303431

Anja Gutowski
05231 910767

Jan Alexander Hanebaum
0157 34507594

Wiltrud Holzmüller - stv. Vors.
05231 46041

Alexander Miesner
0177 9246498

Martina Pilzer- Vorsitzende
05231 48379

Philip Priss
0160 92327385

Maren Wierutsch
0177 2727248

Christiane Winter
0160 1512590

Im November

Manchmal nehmen
die düsteren Bilder überhand.
Als schlugen die Fragen
von Gestern und Morgen
zusammen über dir.

Ich wünsche dir,
dass sich in dir
wie im Wasser eines Flusses
ein Lichtstreif spiegelt.

Sei er auch schmal
oder ungenau,
er lässt dich doch wissen,
dass jenseits der Wolken
die Sonne bleibt.

TINA WILLMS